



Informationsvorlage Federführend: Fachdienst Schule, Kultur, Sport	Vorlagennummer:	2022/139
	Status:	öffentlich
	Datum:	19.08.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (Kenntnisnahme)	29.09.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	0 €
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Projekt "In 80 Orten durch die Kultur - persPEktiven im Peiner Land"

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Die Kulturentwicklungsplanung des Landkreises Peine "In die Zukunft mit Kultur" sieht in vielfacher Hinsicht die Sicherung, den Ausbau und die Weiterentwicklung der "Kultur vor Ort" vor. Die konsequente Umsetzung der beschlossenen Handlungsempfehlungen von 2015-2019 mündete, auch bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, in einem Reflexionsprozess über den Stand der Kulturentwicklung.

Dabei ist aufgefallen, dass die bisherigen Schritte und Angebote sich vor allem auf künstlerische Fachkreise bezogen. Die Kultur verlangt jedoch einen breiteren Handlungsfokus, sodass gesellschaftliches Engagement, wie z.B. Nachbarschafts- und Generationenhilfe, ebenfalls zu kulturellem Engagement und gesellschaftlicher Vorsorge hinzugezählt werden sollten. Diese Bedarfe sind bisher vom Kulturentwicklungsplan nicht gesondert erfasst, sodass das Projekt "In 80 Orten durch die Kultur - persPEktiven im Peiner Land" entstand. Ziel des Projektes ist es, die Angebote der Servicestelle Kultur sukzessive in allen 80 Ortschaften des Peiner Landes vorzustellen und, sofern möglich, zur Anwendung zu bringen.

So wird einerseits der Gedanke verfolgt, bereits bestehende Netzwerke und Kulturschaffende langfristig zu begleiten, andererseits zu Neuentwicklungen, Bündelungen und somit zur Sicherung des gesellschaftlichen Engagements anzuregen. Die persönlichen Gespräche und Erfahrungen sollen abschließend im Kulturentdeckerbuch festgehalten werden, welches nach Rückgabe und Auswertung eine weitere Grundlage für die Arbeit der Servicestelle Kultur bilden soll.

Ziele / Wirkungen:

Langfristig ist es das Ziel, die Kulturentwicklung unter Berücksichtigung der Aktivitäten der Ortschaften und Gemeinden weiterzuentwickeln und dies entsprechend abzubilden. Hierdurch werden die Wirkungen, die im langfristigen Aufbau lebendiger Beziehungen zwischen Kulturschaffenden, Kulturförderern, Kulturverwaltung- und Politik sowie der Öffentlichkeit liegen, begünstigt.

Ressourceneinsatz:

entfällt

Schlussfolgerung:

Das Projekt knüpft an die Handlungsempfehlungen der Kulturentwicklungsplanung an und ergänzt diese durch einen gesamtulturellen Ansatz. Es folgt dem Kulturleitbild und bindet die „Kultur vor Ort“ sichtbar ein.

Anlagen

Steckbrief des Projektes.

**KULTUR
PEINER
LAND**

Servicestelle **KULTUR**



**LANDKREIS
PEINE**

Wir warten nicht – wir starten!

Kultur findet nicht nur auf der Bühne oder im Konzertsaal statt, sondern vor allem auch im dazwischen. Hier ist der Alltag gemeint, den wir täglich erleben. Angelehnt an die Wette, die einst Phileas Fogg und sein Assistent Passepartout in dem Roman „Reise um die Erde in 80 Tagen“ von Jules Verne eingingen, soll dieses Projekt umgesetzt werden. Neben der Technik, lag die Herausforderung im Roman insbesondere im Zwischenmenschlichen. Der Alltag und seine Gewohnheiten stellen die Kultur im gesamtgesellschaftlichen Wandel vor neue Herausforderungen. Und hier knüpft das folgende Vorhaben an.

Mit dem Projekt „In 80 Orten durch die Kultur – persPEktiven für das Peiner Land“ bietet sich die Servicestelle Kultur als Begleiterin der Kulturentwicklung im Peiner Land an, alle 80 Ortschaften des Peiner Landes zu besuchen und somit eine „Wette“ einzugehen.



In 80 Orten durch die Kultur

www.kultur-peinerland.de
#kulturpeinerland

- Abbensen
- Alvesse
- Blumenhagen mit Klein Blumenhagen
- Eddesse mit Klein Eddesse
- Edemissen mit Ankensen, Berkhöpen und Oelheim
- Eickenrode
- Mödesse
- Oedesse mit Klein Oedesse
- Oelrse
- Plockhorst
- Rietze mit Klein Rietze
- Voigtholz-Ahlemissen
- Wehnsen
- Wipshäusen
- Bierbergen
- Bündeln
- Cläben
- Equord
- Harb
- Hohenhameln
- Mährum
- Orlum
- Rötzum
- Roßmar
- Stamm-Bekum
- Adelstedt
- Bülten
- Gadenstedt
- Groß-Bülten
- Groß Ilsede
- Groß Lafferde
- Klein Ilsede
- Mjestedt
- Oberg
- Ölsburg
- Solschen
- Barbecke
- Broistedt
- Klein Lafferde
- Lengede
- Woltwiesche
- Berkum
- Dungelbeck
- Dautenstedt
- Eixe
- Essinghausen
- Handorf
- Röhrse
- Rosenthal
- Schmedenstedt
- Schwicheldt
- Stederdorf
- Vöhrum / Landwehr
- Wendesse
- Woltorf
- Alvesse
- Bettmar
- Bodenstedt
- Denstorf
- Groß Gleidingen
- Köchingen
- Sierbe
- Vallstedt
- Vechelde
- Wedtlenstedt
- Wierthe
- Wiesdorf
- Neubrück mit dem Ortschaftsteil Ersehof
- Rüper
- Sophiental
- Wendeburg mit den Ortschaftsteilen Wendezelle und Zweidorf
- Wense

Warum? Die Kulturentwicklungsplanung basiert auf den 2011 bis 2013 in Erscheinung getretenen Institutionen und Einzelpersonen. Allerdings findet das kulturelle Füreinander – die Grundlage jeder Gesellschaft – vor allem lokal statt, insbesondere in den Ortschaften. Im Rahmen der kulturellen Rundreise soll das Potenzial in den einzelnen Ortschaften live betrachtet, Situationen und Herausforderungen dokumentiert und Gelungenes beispielhaft sichtbar gemacht werden. Dabei soll die gesellschaftliche Wirkungskraft von (Alltags-) Kultur in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft aus verschiedenen persPEktiven betrachtet werden. Dabei bilden Beratung, Förderung und Vernetzung die Grundlage für die Reise durch die 80 Ortschaften des Landkreises.

Der Weg ist das Ziel! Mit jeder Station wird die Kulturentwicklungskonzeption im Peiner Land unter Einbeziehung der Akteure in unseren Ortschaften weiterentwickelt. Kulturelle Vielfalt soll sichtbar gemacht und das gegenseitige Kulturverständnis erweitert werden.

Reisevorbereitungen

Um meinen Besuch in Ihrem Ort besser vorbereiten zu können, möchte ich Sie herzlich zu einem Vorgespräch einladen, um die folgenden Punkte und weitere Fragen zu klären:

- Fahrplan: Zeitraum und grundlegender Ablauf des Besuchs.
- Einladung von Initiativen des Ortes
- Übersicht möglicher kultureller Treffpunkte in der Ortschaft (z.B. Ortsmittelpunkte, Gasthäuser, Schulen etc.)

Wie es bei Rundreisen oftmals der Fall ist, freuen sich Reisende immer über ein kulturelles Souvenir aus der Ortschaft. Dieses wird seinen Platz im „persPEktiven-Se(h)sack“ finden.

Außerdem würde ich Ihnen gern das KulturEntdeckerBuch als weiteren partizipativen Baustein der Kulturentwicklung vorstellen. Ich freue mich auf einen anregenden ersten Gedankenaustausch.

i. A. Gregor Pellacini / kultur@landkreis-peine.de / Telefon 05171 401-2148

persPEktiven

